

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1394

Dienstag, 13. Juni 2017

## ZUSAMMENHALT FÄNGT KLEIN AN



Hallo!

Wir sind die Kinder der 3A und besuchen die Volksschule Kolonitzgasse. Heute waren wir in der Demokratiewerkstatt, haben Gruppen gebildet und uns über viele unterschiedliche Themen informiert, wie zum Beispiel über „Vielfalt“, „Gegen Hass im Internet“, „Kinderrechte“ und „Rassismus“. Für den Zusammenhalt in der Gesellschaft sind diese Themen sehr wichtig und notwendig. Dieser Tag war schön und ich hoffe, dass es allen gefallen hat!

**Marvin (10)**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament


# KINDERRECHTE SIND AUCH MENSCHENRECHTE

Fabi (10), Robin (9), Frieda (9), Kasandra (9), Gabriel (10) und Andreas (9)


**In unserem Artikel geht es um Rechte, und zwar um Kinderrechte und Menschenrechte. Viel Spaß beim Lesen!**

Menschenrechte gelten für alle Menschen. Weil alle


Menschen gleich viel wert sind. Kinder haben auch eigene Rechte, die nennt man Kinderrechte. Es gibt Kinderrechte, weil Kinder nicht so stark sind und darauf Rücksicht genommen werden muss.




Ein Kinderrecht ist das Recht auf Bildung. Die gibt's damit Kinder lernen können, selbstständig zu sein.




Nach einer Scheidung kommt es vor, dass Kinder von einem Elternteil in ein anderes Land entführt werden. Kinder haben aber das Recht auf ein sicheres Zuhause.



Kinderrechte gelten für alle Kinder. Kinder sind alle Menschen, die unter 18 Jahre alt sind.



Kinder haben das Recht auf Geheimnisse. Das bedeutet, dass du z.B. deine Tagebücher niemanden zeigen musst.

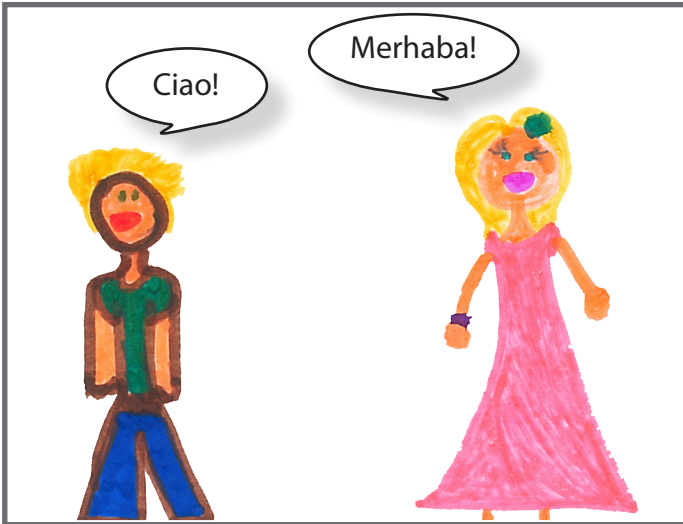


Alle Kinder sind gleich. Das bedeutet, egal wie Kinder aussehen oder woher sie kommen: Für sie alle gelten die Kinderrechte.



# UNTERSCHIEDE SIND GUT

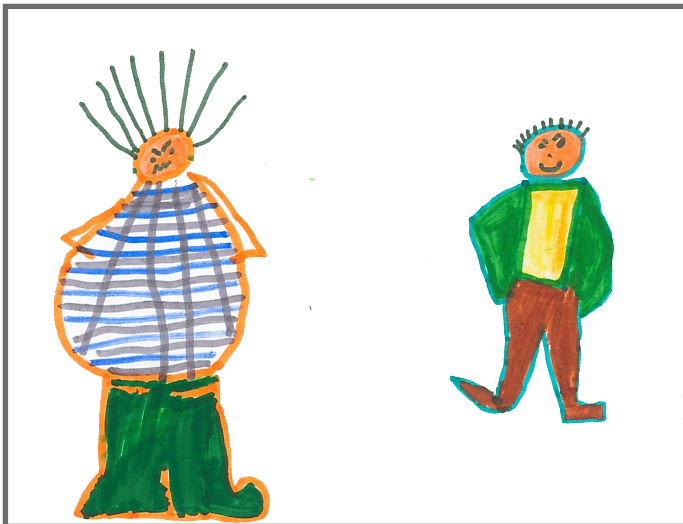
Martin (9), Helvi (9), Defne (9), Furkan (9) und Florentina (9)



Wir sprechen verschiedene Sprachen.



Wir haben unterschiedliche Hobbys.



Wir sind unterschiedlich gebaut.



## Unterschiede sind gut, weil es so viel mehr Ideen und Spaß gibt.

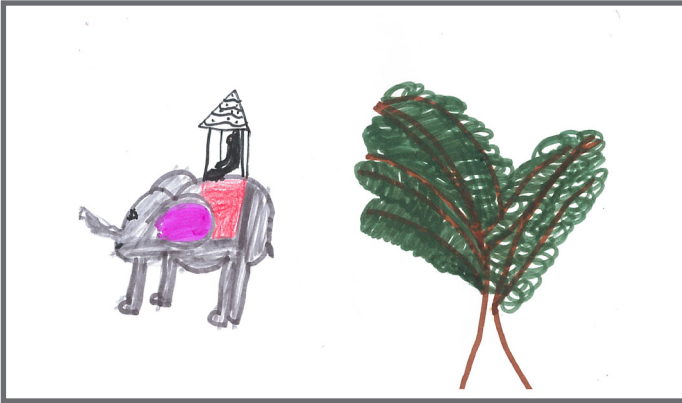
Was bedeutet Vielfalt eigentlich? Es bedeutet, dass man unterschiedlich ist. Zum Beispiel, dass man andere Ideen hat oder anders aussieht als andere. Es ist sogar gut, weil es sonst sehr fad wäre. Wenn alle gleich wären, würde es zum Beispiel nur Mädchen oder Buben geben. Manche Menschen sind dick, manche sind dünn, manche sportlich, andere wiederum nicht. Oder ob man ein Instrument spielt oder nicht, alle haben die gleichen Rechte. Menschen, die andere vorverurteilen wegen ihres Aussehens nennt man RassistInnen. In unserer Klasse gibt es viele unterschiedliche Kinder, alle sind anders. Manche sprechen andere Sprachen,

nicht alle haben die gleiche Hautfarbe, ein paar haben eine Behinderung und jede/r hat andere Hobbys. Dabei ist es wichtig, dass nicht nur Buben Fußball spielen dürfen, sondern auch Mädchen und man sich nicht darüber lustig machen soll. Wenn Menschen unterschiedlich sind, kann es leicht zu Streit kommen. Deshalb ist es wichtig, miteinander zu reden, Kompromisse einzugehen und tolerant zu sein. Wenn man das Problem nicht selbst lösen kann, dann kann man Hilfe holen, zum Beispiel eine Lehrerin. Niemand darf gemobbt werden, denn alle sollen die gleichen Möglichkeiten haben. Es ist egal, wie man ist oder wie man aussieht, weil wir alle Menschen sind.

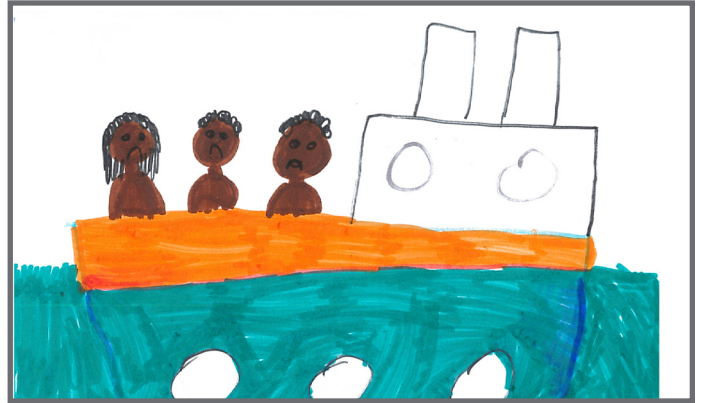
# WAS IST RASSISMUS

Valerie (9), Sulaiman (10), Jasmin (9) und Arthur (9)

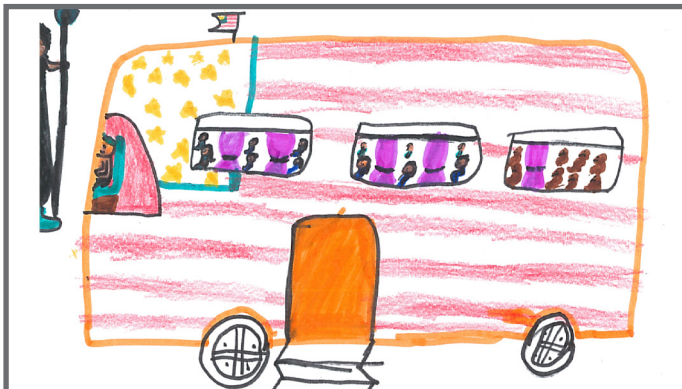
**Wir haben uns heute mit Rassismus beschäftigt. Wir erklären, was das ist und haben dazu einen Comic gezeichnet.**



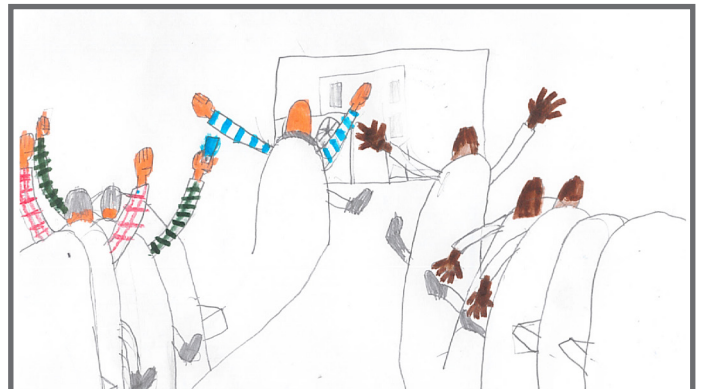
Vor langer Zeit wurden viele Menschen aus Afrika...



... mit Schiffen nach Amerika gebracht. Lange Zeit mussten sie als SklavInnen arbeiten. Darüber waren sie sehr traurig.



Im 19. Jahrhundert gab es keine Sklaverei mehr, aber es gab eine Rassentrennung. Menschen mit schwarzer Hautfarbe mussten z.B. im Bus immer hinten sitzen. Das war rassistisch.



Heute dürfen die Menschen sitzen, wo sie wollen.

Rassismus ist die Überzeugung, dass Menschen aufgrund bestimmter Merkmale, wie zum Beispiel ihrer Hautfarbe, ihrer Sprache oder ihrer Religion verschiedenen „Rassen“ zugeteilt werden könnten. Dabei werden den Personen aufgrund des Aussehens auch ein bestimmter Charakter (das Wesen) und Intelligenz zugeschrieben oder abgesprochen. Dadurch werden manche dieser „Rassen“ als besser als andere angesehen. Aber Menschenrassen gibt es nicht.



Wieso existiert Rassismus überhaupt noch?

Ich finde es schlecht, wenn Menschen anderer Hautfarbe anders behandelt werden!

Rassismus ist schlecht. Ich mag es nicht, wenn sich die Leute streiten!

Ich finde Rassismus wirklich blöd! Es ist sehr ungerecht für alle Menschen, die das abbekommen.

# GEGEN HASS IM INTERNET

Caroline (9), Ram (9), Marvin (10) und Mimi (8)



## Bei uns geht's um Hass im Internet.

Hallo, heute geht es um ein Thema, das den meisten Teenagern bekannt ist. Es geht nämlich um Hass im Internet. Man soll nicht so gemeine Sachen schreiben. Die meisten Leute interessiert es sehr, was die sogenannten „Hater“ schreiben und es verletzt manche auch sehr. Hater sind Leute, die andere schlecht machen. Jede/r YoutuberIn hat Hater, das ist leider ganz normal. Aber ein paar Hater gehen echt zu weit. Und es gibt auch schlechte YoutuberInnen, da haben die Hater zwar recht, aber trotzdem sollte man nie so was schreiben. Nicht wenige Teenager

sind handysüchtig. Und die meisten kennen viele YoutuberInnen und alle haben zumindest einen Hater. Die meisten Teenager interessiert das nicht und sie machen nichts dagegen. Man sollte sich aber einmischen und versuchen, dass der Hater aufhört. Das nennt man „Zivilcourage“. Es kann auch nicht schaden, wenn man es den Eltern sagt und sich Hilfe holt. Die meisten Teenager haben Facebook und Whatsapp. Und da gibt es natürlich auch Hater. Sie schauen Tag und Nacht auf die Handys und beleidigen andere. Wir finden, dass man Hatern keine Chance geben sollte.



## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Partizipationswerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen  
Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und  
Teilnehmer des Workshops wieder.

3A, VS Kolonitzgasse 15  
1030 Wien